

# Ein schwerreicher Amerikaner

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **58 (1932)**

Heft 11

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-464768>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

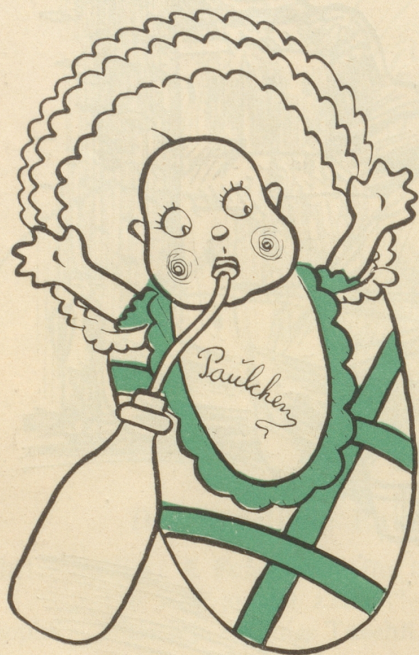
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





PAUL EGLI

Schweizerischer Straßenmeister  
immer noch Säugling



T. Freund

Serie: **Unsere Sportgrößen**

Ein schwerreicher Amerikaner geht in ein Automobilgeschäft in der Absicht, sich den besten Wagen zu kaufen, den es überhaupt gibt. Der Verkäufer empfiehlt ihm einen Buick und erklärt ihm dann während einer halben Stunde alle die Vorteile, die der Wagen aufweist. Der Amerika-

ner lässt sich überzeugen und will den Wagen kaufen. Im Momente der Bezahlung tritt der Verkäufer an den Amerikaner heran mit der Kurbel in der Hand. Er erklärt: «Sehen Sie, der Wagen ist sogar noch mit einer Handkurbel versehen, im Falle der Anlasser mal nicht funktionieren sollte.» Daraufhin klappt der Amerikaner sein Scheckheft zu mit den Worten: «Ich will einen Wagen kaufen, bei dem auch der Anlasser immer funktioniert» und verlässt den Laden.

Der Verkäufer schlägt sich vor die Stirne, dass er einen solchen Blödsinn sagen konnte. Eine rettende Idee! Er reißt die Türe auf, springt dem Amerikaner nach, packt ihn am Kragen, reißt ihm das Hemd auf und deutet auf seine beiden Brustwarzen mit der Frage: «Weshalb haben Sie als Mann Brustwarzen?»

Der Amerikaner: «Ich weiss es nicht.»

Der Verkäufer: «Das ist für den Fall, dass Sie mal ein Kind kriegen sollten, um dann dasselbe zu ernähren. Genau so verhält es sich mit der Anlass-Kurbel bei einem Buick.»

Der Amerikaner kaufte den Wagen. — Bü

### Intelligenz-Prüfung

So einfach folgende Frage scheint, so heikel ist sie zu beantworten. Selbst geschulte Geographen fallen herein. Seien Sie also vorsichtig!

Gibt es auf der Erde einen Ort, der beständig Tag- und Nachtgleiche hat? —

Sämtliche Punkte des Äquators erfüllen diese Bedingung. Wer nicht einsteht warum, der stelle die Frage seinen Bekannten. Es wird ihn beruhigen, dass die es auch nicht wissen.

